

Reise durch die Welt der Filmmusik

120 Zuhörer erlebten das erste Kinokonzert des Sinfonischen Blasorchesters des VfL Marburg

Geknnt präsentierte das Sinfonische Blasorchester des VfL Marburg am Sonntagmorgen im Cineplex Marburg oscar-prämierte Filmmusiken.

von Manfred Schubert

Marburg. Ins Kino gehen, aber keinen Film sehen, sondern nur der dazugehörigen Musik lauschen und die entsprechenden Szenen vor dem geistigen Auge ablaufen lassen – darauf ließen sich am Sonntag 120 Zuhörer beim ersten Kinokonzert des Sinfonischen Blasorchesters des VfL Marburg unter dem Titel T. „And the Oscar goes to...“ ein.

Ein wenig bildliche Unterstützung erhielten die Besucher dann aber doch in Form von Szenenbildern der jeweiligen Filme, die auf die große Leinwand hinter den etwa 50 Musikern unter Leitung von Torsten Eckerle projiziert wurden. Und in Form von Informationen, die Elena Wiegand zu den Filmen, Komponisten und Oscar-prämierten Kompositionen lieferte.

In welchem Maße Musik spannende, witzige, herzerreißende und dramatische Filmszenen und die Erzeugung von Ge-



Auf der Leinwand waren Szenenbilder aus den verschiedenen Filmen zu sehen, während das Sinfonische Blasorchester des VfL Marburg unter der Leitung von Torsten Eckerle die dazugehörigen Melodien spielte.

Foto: Manfred Schubert

fühle beim Zuschauer unterstützt, welche Regisseur und Schauspieler vermitteln möchten, kann man sich leicht klar machen, wenn man sich diese Sequenzen ohne Ton anschaut. Umgekehrt kann aber gut geschriebene Musik allein schon diese Gefühle erwecken.

Das Orchester eröffnete das Konzert mit Musik aus dem Disney-Animationsfilm „Oben“, die Walzerklänge und lateinamerikanische Rhythmen enthält. Dieses Stück hatten die VfL-Musiker bereits im Mai auf der schwimmenden Bühne auf

der Lahn gespielt. Es wurde zum Auslöser für die Idee, im Spätsommer und Herbst ein ganzes Filmmusik-Programm zu erarbeiten und im Cineplex zu präsentieren.

Einmal hatte das VfL-Blasorchester bereits im Kino gespielt, allerdings nur ein Medley von James Bond-Melodien vor der Premiere eines neuen 007-Filmes.

Von der Reise per Ballon durch die Lüfte ging es noch höher hinaus mit der wohl berühmtesten Filmmusik, dem Hauptthema aus Star Wars, sowie einer

Melodie aus Spacecamp und dem Flugthema aus E.T.

Romantisch wurde es dann mit Melodien aus James Camerons Titanic-Verfilmung wie „My Heart Will Go On“, während Western-Fans mit Elmer Bernsteins Musik zu „Die glorreichen Sieben“ auf ihre Kosten kamen. Mit „Lawrence von Arabien“ begaben sich die Zuhörer in die Weiten der Wüste.

Zum Abschluss ging es nochmals hinaus auf die Weltmeere mit „Fluch der Karibik 3“, bei dem die Orchestermusiker sogar ihre sängerischen Qualitä-

ten unter Beweis stellten. Linda Reinhard sang dabei ein Solo als Piratenjunge, die Männer bildeten einen ganzen Piratenchor.

Es gab viel Applaus für das Sinfonische Blasorchester des VfL, das sich mit Musik aus dem Film „Der zermürbende Klaviertransport“ von Stan Laurel und Oliver Hardy, hierzulande besser als „Dick und Doof“ bekannt, als Zugabe vom Publikum verabschiedete.

Cineplex-Geschäftsführerin Marion Clossmann war ebenfalls begeistert und zeigte sich offen für weitere Konzerte dieser Art.